

Biodiversität im Fokus: Einblicke vom World Biodiversity Forum 2024 in Davos

Erfahren Sie alles über das World Biodiversity Forum 2024 in Davos: Wissenschaft trifft Handlung für eine nachhaltige Zukunft.

Einblicke in die Herausforderungen der Biodiversität während des World Biodiversity Forum 2024 in Davos

Vom 16. bis 21. Juni 2024 fand das World Biodiversity Forum (WBF) in Davos statt, ein bedeutendes Event, das nicht nur Fachleute, sondern auch die breite Öffentlichkeit ansprach. Diese Veranstaltung hatte zum Ziel, einen transdisziplinären Dialog über nachhaltige Praktiken und den Schutz der Biodiversität zu fördern.

Ein Forum für alle: Vielfalt der Teilnehmenden

Rund 800 Personen aus über 80 Ländern nahmen an dem Forum teil. Die Teilnehmenden setzten sich aus verschiedenen Bereichen zusammen: Wissenschaftler, Vertreter der Wirtschaft, politische Entscheidungsträger, Mitglieder von Nichtregierungsorganisationen sowie indigene Personen. Diese breite Palette an Perspektiven ist entscheidend für die Entwicklung eines umfassenden Ansatzes zur Bewältigung der Herausforderungen der Biodiversität. Ein besonderes Augenmerk lag darauf, auch die Nachwuchsforschenden einzubeziehen, um frische Ideen und Ansätze in die Diskussion

einzufügen.

Von der Wissenschaft zum Handeln: Ein zentraler Leitgedanke

Das Hauptthema des Forums war «Von der Wissenschaft zum Handeln». Hierbei wurde erörtert, wie wissenschaftliche Erkenntnisse effizient in praktische Maßnahmen umgesetzt werden können. Durch Vorträge, Workshops und andere Diskussionsformate wurde ein Raum geschaffen, in dem Ideen ausgetauscht und konkrete Handlungsschritte entwickelt wurden. Diese Verbindung zwischen Theorie und Praxis ist von zentraler Bedeutung, um nachhaltige Lösungen für komplexe Umweltfragen zu finden.

Öffentliche Veranstaltungen fördern das Bewusstsein

Ein Highlight des Forums war der öffentliche Event am Dienstagabend mit dem Titel «Was ist Biodiversität, und was hat sie mit unserem Bier zu tun». Dieser Abend bot Einheimischen und Gästen die Möglichkeit, interessante Vorträge zu hören und eine Ausstellung zu besuchen. Solche Veranstaltungen sind entscheidend, um das Bewusstsein für Biodiversität und deren Bedeutung im Alltag zu schärfen.

Abschluss und Erkundungen in der Natur

Der Abschluss des WBF 2024 beinhaltete Exkursionen in die atemberaubende Bergwelt rund um Davos. Diese Exkursionen boten nicht nur eine Gelegenheit zur Vertiefung des Wissens über lokale Ökosysteme, sondern ermöglichten auch den Teilnehmenden, die Schönheit der Natur hautnah zu erleben. Die Verbindung von Theorie und Erlebnis ist ein wichtiger Aspekt, um das Engagement für den Schutz der Biodiversität zu stärken.

Zukunftsperspektiven für die Biodiversität

Das World Biodiversity Forum hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2020 als Plattform etabliert, die darauf abzielt, den Austausch zwischen verschiedenen Disziplinen und Gesellschaftsbereichen zu fördern. Angesichts der globalen Herausforderungen für die Biodiversität ist es von großer Bedeutung, dass solche Foren weiterhin bestehen und wachsen. Der transdisziplinäre Ansatz, den das WBF verfolgt, könnte als Modell für zukünftige Initiativen in der Umweltforschung dienen.

Nina Hochholdingner

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de